

Um die Heilungschancen der Patienten zu verbessern, müssen die Behandlungskonzepte ständig weiterentwickelt werden. Diese Weiterentwicklung findet in Form von Therapiestudien statt. Die Klinik nimmt deshalb an nationalen und internationalen Therapiestudien teil. Dies ermöglicht die Behandlung dafür geeigneter Patienten mit neuartigen Konzepten und bietet ggf. auch die Möglichkeit für die betroffenen Patienten, neue, bisher noch nicht zugelassene Medikamente zu erhalten.

Aktuelle Studien in der Onkologie

GILT-CRT-1(German Intergroup Lung Cancer Trial-Chemo-Radio-Therapy)

Orales Navelbine und Cisplatin mit simultaner Strahlentherapie gefolgt von einer Konsolidierungstherapie mit oralem Navelbine und Cisplatin und best supportive care oder best supportive care bei Nicht-kleinzelligem Lungenkarzinom im Stadium III

Ziel der Studie

Randomisierter Vergleich von simultaner Radiochemotherapie gefolgt von 2 Zyklen Konsolidierungstherapie mit simultaner Radiochemotherapie allein (Standardtherapie)

Wichtigste Einschlusskriterien:

- Patienten von 18-75 Jahren
- Nichtkleinzelliges Bronchialkarzinom im Stadium III

Wichtigstes Ausschlusskriterium

- Maligner Pleura- oder Perikarderguß

SAIL (safety of Avastin in lung)

Prüfung der Kombination von Bevacizumab (Avastin®) mit platinhaltiger Chemotherapie als Erstlinientherapie in der Behandlung von Patienten mit fortgeschrittenem oder rezidierten Nicht-Plattenepithelkarzinom der Lunge

Ziel der Studie:

Prüfung der Sicherheit und Effektivität der Zugabe von Bevacizumab zu platinhaltiger Therapie

Wichtigste Einflußkriterien:

- Nichtkleinzelliges Bronchialkarzinom im Stadium IIIB (maligne Ergüsse) oder IV
- Bisher keine Chemotherapie erhalten

Wichtigste Ausschlusskriterien:

- Plattenepithelkarzinomhistologie
- Infiltration oder enge Nachbarschaft zu Gefäßen
- Hämoptysen

Kontakt:

Dr. Gabriele Hense

Telefon: 09403-80219

Fax: 09403-80625